

12. ADHS-Förderpreis

Erwachsen werden mit ModuS: „Fit für den Wechsel“

Bereitet Jugendliche und ihre Eltern auf die Transition vor

Das Erwachsenwerden mit einer chronischen Krankheit wie ADHS ist nicht immer einfach. Das Kompetenznetz Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter (KomPaS) hat ein spezielles Schulungsprogramm zur Transition entwickelt, um Jugendliche beim Übergang in das Erwachsenenleben und die Erwachsenenmedizin zu unterstützen.

Die Transitionsschulung „Fit für den Wechsel“ ist ein Zusatzmodul zum modularen Schulungsprogramm für chronisch kranke Kinder und Jugendliche sowie deren Familien (ModuS). Mit Hilfe der Schulung werden Jugendliche mit ADHS und ihre Eltern strukturiert auf die Transition vorbereitet. In der Gruppenschulung mit vier bis acht Jugendlichen sollen Einzelreflexionen, Gruppendiskussionen und praktische Übungen die Teilnehmer dazu motivieren, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und aktiv zu werden. Fähigkeiten zum Selbstmanagement und die Selbständigkeit der Jugendlichen werden gefördert. Die ergänzende interaktive Homepage www.between-kompass.de kann von den Teilnehmern auch nach der Schulung weiter genutzt werden. Ein separater Workshop für die Eltern der Teilnehmer soll hauptsächlich dazu beitragen, Ängste und Unsicherheiten abzubauen. Die Eltern werden darin unterstützt, ihre neue Rolle als „Coach und Berater“ anzunehmen und dabei die Verantwortung für die Versorgung schrittweise an die Jugendlichen abzugeben.

„Fit für den Wechsel“ wurde vom Kompetenznetz Patientenschulung im Kindes- und Jugendalter (KomPaS) unter der Federführung der Osnabrücker Pädiaters Dr. Rüdiger Szczepanski und der Psychologin Dr. Gundula Ernst aus Hannover entwickelt.

Informationen: www.kompetenznetz-patientenschulung.de/modus-transitionsschulung/



v.l.n.r.: Heike Grützmacher (Shire), Preisträgerinnen Denise Linke, Dr. Gundula Ernst, Laudator Prof. Manfred Döpfner